



LMU · Leopoldstr. 13 · 80802 München

Manuel Stoiber
Studiengangskoordinator für
LA Schulpsychologie
Manuel.Stoiber@psy.lmu.de
Postanschrift
Leopoldstr. 13
80802 München

Liebe Studenten der Schulpsychologie,

München, den 12.02.16

wie die meisten von euch ja schon mitbekommen haben, steht euch seit einigen Wochen im LSF das neue „Transcript of Records“ gemäß eurer bisher erbrachten Leistungen und dem zugrunde liegenden neuen Studienplan

(http://www.psy.lmu.de/pbi/schulpsychologie/studienplan_schulpsy_neu/index.html) zur Verfügung.

Zu diesem neuen „Transcript of Records“ folgen nun einige Hinweise:

1.) In dem neuen „Transcript“ werden **Module nur dann als komplett bestanden verbucht**, wenn bereits **beide Module** erfolgreich (d.h. entweder durch das Bestehen zweier Modulteilprüfungen oder durch das Bestehen einer Modulprüfung) absolviert wurden. Wurde bisher nur ein Teilmodul absolviert, muss dementsprechend erst noch das zweite Teilmodul des entsprechenden Moduls absolviert werden, bevor das Modul im LSF als bestanden gilt. Hat z.B. eine Studentin im Sommersemester 2015 die Vorlesung „Diagnostik“ erfolgreich absolviert, wird die Note erst dann im LSF sichtbar sein, wenn das dazugehörige Seminar „Vertiefung Diagnostik“ ebenfalls erfolgreich besucht wurde. Diese Leistung ist bei uns in der sog. „Teilmodulliste Alte Anlage 2“ solange gespeichert, bis das Bestehen des zweiten Teilmoduls vom Studenten nachgewiesen werden konnte. In dieser Übergangszeit werden wir voraussichtlich in einem ersten Schritt weiterhin auf das etwas veraltete Scheinsystem setzen. D.h. im oberen Beispiel würde die Studentin das zweite Teilmodul „Vertiefung Diagnostik“ z.B. im Wintersemester 2015/16 besuchen und sich den Besuch mit einem Schein (oder durch eine Liste, die vom Dozenten an den Studiengangskoordinator übermittelt wird) bestätigen lassen. Somit wären nun beide Teilmodule bestanden, was einerseits durch die „Teilmodulliste Alte Anlage 2“, andererseits durch den Schein oder die Liste des Dozenten nachgewiesen werden kann. Nun kann sich die Studentin im LSF zu der Modulprüfung „Diagnostik“ anmelden, der oder die Studiengangskoordinatorin wird dann die Leistung bzw. die Note nach Sichtung der beiden erforderlichen Komponenten im LSF eintragen. Ein weiteres Beispiel: Eine Studentin hat im vergangenen Sommersemester 2015 das Teilmodul „Vertiefung Beratungspsychologie I“ erfolgreich absolviert und diese Leistung damals auch noch im alten Transcript gutgeschrieben bekommen. In der „Teilmodulliste Alte Anlage 2“ ist diese Leistung nach wie vor gespeichert, im aktuellen Transcript fehlt diese jedoch, da das Modul „Beratungspsychologie“ sowohl aus dem Seminar „Vertiefung Beratungspsychologie I“ als auch „Vertiefung Beratungspsychologie II“ besteht. Sobald die Studentin in den kommenden nachfolgenden Semestern das noch fehlende Teilmodul „Vertiefung Beratungspsychologie II“ absolviert hat, lässt sie sich für das Bestehen einen Schein ausstellen (bzw. der Dozent erstellt eine Liste mit allen Studenten, die bestanden haben). Nun muss sich die Studentin nur noch im LSF für die Prüfung des Moduls „Beratungspsychologie“ anmelden und den Schein beim Studiengangskoordinator für Schulpsychologie vorlegen (oder die entsprechende Liste des Dozenten).

Hier noch einmal schematisch:

1. **Erste Teilleistung** eines Moduls **beim Studiengangskoordinator** in der „Teilmodulliste Alte Anlage 2“ **gespeichert**.
2. **Zweite Teilleistung** des entsprechenden Moduls **mit Schein o.ä. nachweisen**.
3. **Im LSF** zur entsprechenden **Modulprüfung anmelden**.
4. **Nachweise** der zweiten Teilleistung beim Studiengangskoordinator **vorlegen**.
5. **Komplettes Modul** wird **im LSF** vom Studiengangskoordinator als bestanden **verbucht**.
6. **Leistung** ist **auf dem Transcript** als komplettes Modul **gutgeschrieben**.

Eine Übersicht, welche alten Teilmodule aus der alten Studienordnung in der neuen Studienordnung die entsprechenden Module bilden, findet ihr auf unserer Homepage (http://www.psy.lmu.de/pbi/schulpsychologie/infos_zum_download/index.html).

2.) Die EDV-Abteilung des PAGS hat über den Jahreswechsel wahnsinnige Arbeit geleistet und sämtliche alten Transcript of Records in die neue Studienordnung überführt, so dass ihr seit Mitte Januar wieder Zugriff auf das aktuelle Transcript of Records gemäß der neuen Studienordnung habt! Wie ihr euch sicher vorstellen könnt, war dies keine einfache Aufgabe, die alten Transcripts in die neuen Transcripts zu übersetzen!

Die EDV-Abteilung des PAGS bittet euch nun, dass ihr eure **aktuelles Transcript noch einmal auf evtl. Fehler überprüft**, die bei dieser Überführung passiert sein könnten. **Nur, wenn ihr ein komplettes Modul auf dem alten Transcript schon bestanden hattet und dieses Modul nicht auf dem neuen Transcript aufgeführt ist, handelt es sich um einen Übertragungsfehler!** Wenn es sich nur um einzelne Teilleistungen, also Teilmodule handelt, die nicht aufgeführt sind, handelt es sich um keinen Übertragungsfehler, sondern dann trifft der oben ausführlich behandelte 1.) Fall zu! Solltet ihr einen Übertragungsfehler in eurem aktuellen Transcript of Records entdecken, schickt bitte eine detaillierte Beschreibung dieses Fehler **bis zum 15. März 2016** an mich als euren zuständigen Studiengangskoordinator. Ich werde die Übertragungsfehler dann über alle Studenten hinweg sammeln und an die EDV-Abteilung des PAGS gesammelt weiterleiten.

3.) Aufgrund der Übergangszeit zwischen alter und neuer Studienordnung befinden wir uns momentan in einer entsprechenden Übergangsphase, in welcher die oben geschilderten Regelungen notwendig sind. Wir tun alles, um diese Übergangsphase so kurz wie möglich zu gestalten, um so schnell wie möglich die neue Studienordnung ohne irgendwelche Ausnahmen umsetzen zu können. Da ein wesentlicher Bestandteil der neuen Studienordnung das **Durchführen von Modulprüfungen** ist, welches explizit vom Wissenschaftsministerium für modularisierte Studiengänge gefordert wird, werden diese Modulprüfungen schon ab dem kommenden Sommersemester bzw. dem kommenden Wintersemester in das Studium der Schulpsychologie eingeführt. Die Logik einer Modulprüfung ist es, dass die Prüfung erst dann geschrieben werden darf, wenn beide Teilmodule des entsprechenden Moduls absolviert wurden. Dies ist insbesondere bei denjenigen Modulen relevant, die beim Studium der Schulpsychologie mit einer Klausur abgeschlossen werden, was bei allen Modulen der Fall ist, die aus mindestens einer Vorlesung bestehen. Wird die Vorlesung im Wintersemester besucht, das dazugehörige Seminar jedoch erst im darauffolgenden Sommersemester, kann die Klausur demzufolge erst am Ende des Sommersemesters geschrieben werden. Wird die Vorlesung im Sommersemester besucht, das dazugehörige Seminar jedoch erst im darauffolgenden Wintersemester, kann die Klausur erst zum Ende des Wintersemester geschrieben werden. Auch hier ein Beispiel: Eine Studentin besucht im kommenden Sommersemester die Vorlesung „Einführung in die Klinische Psychologie des Kindes- und Jugendalters“. Da das Vertiefungsseminar zur Vorlesung erst im darauffolgenden Wintersemester planmäßig zu absolvieren ist, besucht die Studentin im Wintersemester das Vertiefungsseminar, meldet sich während der Prüfungsanmeldephase zur entsprechenden Modulprüfung im LSF an und schreibt am Ende des Wintersemesters die Klausur zu Vorlesung und Seminar als Modulprüfung.

4.) Auf diejenigen Studenten, die gemäß dem oben beschriebenen 1.) Fall noch eine Klausur als Teilmodulprüfung absolvieren müssen, werden in der Übergangsphase noch entsprechende Sonderregelungen angewendet werden, was z.B. auf das Modul „Allgemeine Psychologie“ mit den Teilmodulen „Allgemeine Psychologie I“ und „Allgemeine Psychologie II“ zutrifft. Die Anmeldung zu solchen Klausuren (Klausuren als Teilleistungen!) wird über den Studiengangskoordinator bzw. die Studiengangskoordinatorin stattfinden, die Noten werden zusammen mit der Matrikelnummer auf unserer Homepage www.psy.lmu.de/pbi veröffentlicht werden.

Zu guter Letzt:

Wie die meisten von euch ebenfalls schon mitbekommen haben, wird die Studiengangskoordination für das Studium der Schulpsychologie ab dem kommenden Sommersemester 2016 von Frau Dr. Barbara Rößler übernommen. Da Frau Rößler und ich die Aktualisierung des LSF im Hinblick auf das Sommersemester 2016 im Laufe des Februars zusammen vornehmen werden, wird die vollständige Veranstaltungsübersicht vermutlich erst gegen Ende Februar im LSF ersichtlich sein. Die Anmeldung zu den Veranstaltungen des Sommersemester wird vom 29.03. bis zum 04.04.2016 stattfinden.

Zum Schluss wünsche ich euch allen viel Erfolg bei eurem Studium und eurem zukünftigen Lebensweg, bin mir aber auch sicher, dass ich einige von euch bei Seminaren o.ä. mal wieder sehen werde!

Liebe Grüße,
Manu